

Herren Kreisliga Staffel 1

TSG 78 Heidelberg : TTC Hockenheim III
Freitag, 25.11.2022, 20:15 Uhr

Curione macht den Sack zu

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den TTC Hockenheim III hat die TSG 78 Heidelberg am Freitag in weniger als 122 Minuten zwei Punkte in der Herren Kreisliga Staffel 1 gesammelt. Beim TTC Hockenheim III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 27:10 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass die TSG 78 Heidelberg mit 3 und der TTC Hockenheim III mit 2 Ersatzspielern antrat.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. 3:2 hieß es am Ende als Hafner / Groß und Feuerstein / Klemm die Schläger kreuzten. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Curione / Vinke kamen mit der Spielweise von Schneider / Wolff am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Lauber / Spigath besiegelten am Nachbartisch mit einem 11:8, 11:4, 5:11, 11:9 gegen Hesse / Wandelt einen Punkt für ihr Team. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Niklas Feuerstein zeigte Stefano Curione seinem Gegner die Grenzen auf. Die erfolgsbringende Taktik fehlte nachfolgend Adrian Lauber bei seiner 0:3-Niederlage gegen Sebastian Schneider ab dem ersten Ballwechsel. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Einen Sieg holte danach Sascha Hafner dagegen beim 14:12, 11:4, 9:11, 11:6 gegen Daniel Klemm. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Jessica Groß und Roland Wolff, das Jessica Groß letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Beim 3:0-Erfolg gelang es Philipp Spigath den Gastspieler Tim Wandelt in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Tobias Vinke war in der Partie gegen Luan Hesse nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 8:1. Eher wenig Gegenwehr bekam Stefano Curione bei seinem Sieg in drei Sätzen von Sebastian Schneider. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Durch diesen Sieg hat die TSG 78 Heidelberg nun 6 Saison-Siege, eine Niederlage bei einem Unentschieden auf dem Konto, während der TTC Hockenheim III nach der Niederlage jetzt 3 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die TTF 68 Wiesloch (TSG 78 Heidelberg) bzw. gegen den TTV Mühlhausen IV (TTC Hockenheim III).

Statistik:

TSG 78 Heidelberg

Doppel: Hafner / Groß 1:0, Curione / Vinke 1:0, Lauber / Spigath 1:0

Einzel: S. Curione 2:0, A. Lauber 0:1, S. Hafner 1:0, J. Groß 1:0, P. Spigath 1:0, T. Vinke 1:0

TTC Hockenheim III

Doppel: Schneider / Wolff 0:1, Feuerstein / Klemm 0:1, Hesse / Wandelt 0:1

Einzel: S. Schneider 1:1, N. Feuerstein 0:1, R. Wolff 0:1, D. Klemm 0:1, L. Hesse 0:1, T. Wandelt 0:1

